



Gemeinde Hohenhorn

Am Ebersoll 2
21526 Hohenhorn
Telefon: 04152/87 91 68
(Rufweiterleitung)
Telefon mobil: 0151-65643395
bgm-hohenhorn@amt-hohe-elbgeest.de

16.11.23

Liebe Hohenhornerinnen und Hohenhorner,

es ist mal wieder an der Zeit, über gemeindliche Angelegenheiten zu informieren.



Die Blätter fallen zuhauf...: Am Samstag vor Totensonntag, also **am 25.11.23 ab 9.00 Uhr** findet das alljährliche **Laubharken der öffentlichen Flächen** statt. Dazu braucht es viele Freiwillige! **Treffpunkt ist um 9.00 Uhr am Brink. Um 12.00 Uhr** wollen wir spätestens fertig sein; für heiße Suppe im Gemeindehaus ist dann gesorgt. Wenn vorhanden, bringt bitte eine Harke mit. Je mehr kleine und große Freiwillige helfen, umso schneller ist die Arbeit getan.

Am Sonntag zuvor, also am **19.11.22**, ist **Volkstrauertag**. Im Anschluss an den Gottesdienst um 10 Uhr erfolgt die Kranzniederlegung bei den Soldatengräbern auf dem Friedhof. Wir alle haben guten Grund, der Opfer von Krieg, Terror und Vertreibung zu gedenken und dazu auch mal inne zu halten. In den Kriegen in der Ukraine und in Israel sterben täglich viele Menschen, und das Thema „Krieg“ ist uns in Deutschland in den letzten zwei Jahren deutlich näher gerückt.

Die **Machbarkeitsstudie zum Nahwärmekonzept** soll allen Einwohnern und Einwohnerinnen vorgestellt werden. **Das soll am 13.12.23 um 19.00 Uhr** im Gemeindehaus erfolgen **und ich lade Euch/Sie ein, sehr zahlreich zu kommen!** Die Gutachter haben unser Dorf als „Gesamtquartier“ energetisch untersucht. Hier wurden auch über das Thema Wärmeversorgung hinaus Erhebungen gemacht, z. B. zum Thema Verkehr und zum Thema Strom. Es geht uns alle etwas an, was die Untersuchungen ergeben haben. Diese Studie, die uns vorgestellt wird, ist noch nicht der unmittelbare „Startschuss“ für einen Baubeginn, sondern der Startschuss für einen Einstieg in eine Detailplanung und die Voraussetzung dafür, weitere Fördermittel zu bekommen. Inzwischen sind ja selbst die allerkleinsten Gemeinden gesetzlich verpflichtet, eine Wärmeplanung zu erstellen. Wir sind froh, so früh damit begonnen zu haben, dass wir dem sich daraus ergebenden „Stau“ bei den wenigen kompetenten Planungsbüros entgangen sind. Wir wollen das Tempo weiterhin hoch halten! Aber Voraussetzung für einen Erfolg ist immer, dass genügend Hohenhorner mitmachen, wenn wir ein vernünftiges und im Preis akzeptables Angebot erarbeiten können.

Nach wie vor halten wir eine Nahwärmeversorgung für eine Möglichkeit, vielen im Dorf viele Sorgen zur Heizung durch eine simple Lösung abzunehmen. Öl und Gas sind keine Dauerlösung, das wissen wir alle. Selbst Wärmepumpen mit ihrer überschaubaren Lebensdauer werden keine einfache Lösung bleiben, wenn nicht selbsterzeugter Strom mit einem ausreichenden Speicher in energetisch sanierten Häusern die Stromkosten senkt. Bei älteren Häusern wird das Gesamtpaket sehr teuer und erfordert viel Planung.

Der Ausschuss für Jugend, Kultur und Sport lädt alle Senioren zur **Seniorenweihnachtsfeier am 16.12.23 ab 14.30 Uhr** ins Gemeindehaus ein. Mit „Senioren und Seniorinnen“ sind alle ab 60 Jahren angesprochen, also auch die „erst an das Rentenstadium Heranwachsenden“.

Die **Erneuerung der Wasserleitung im Mühlenstückenweg** durch die Wasserinteressentenschaft verschiebt sich ungewollt, denn bei der ausführenden Firma herrscht Krankennotstand. Die Anlieger werden auf dem Laufenden gehalten. Die jährliche **Mitgliederversammlung der WIH w.V.** findet statt am **28.11.23 um 19.30 Uhr** im Gemeindehaus. Falls die Mitglieder persönlich nicht erscheinen können, besteht die Möglichkeit, andere schriftlich zu bevollmächtigen. Obwohl es hier um unsere Trinkwasserversorgung geht, ist die Beschlussfähigkeit immer Thema auf solchen Sitzungen.

Wir hoffen, dass trotz der fortgeschrittenen Jahreszeit noch einige **Asphaltarbeiten**, vor allem in der Drumshorner Straße, und Arbeiten an Gräben ausgeführt werden können.



Auf ein unangenehmes Thema muss ich noch eingehen: Wir haben eine **Rattenplage** in Teilen von Drumshorn. Ratten gibt es immer, sie sind Teil der Natur. Aber wenn diese nacht- und dämmerungsaktiven Tiere tagsüber regelmäßig durch die Gärten laufen, gibt es zu viele. Auf jede sichtbare kann man 10 unsichtbare Ratten schätzen. Nach der **Kreisverordnung über die Bekämpfung von Ratten** gilt: Die Eigentümer und Eigentümerinnen der

Grundstücke sind zur Rattenbekämpfung verpflichtet. Rattenbefall ist auch anzeigepflichtig, aber tätig bei der Bekämpfung wird das Ordnungsamt zunächst nicht. Bei Befall in einem zusammenhängenden Gebiet kann das Ordnungsamt jedoch z. B. alle Eigentümer im Gebiet durch bestimmte Maßnahmen verpflichten, gegen die Ratten vorzugehen. Das wird dann auch kontrolliert. Der erste Schritt sollte immer sein, alle (wirklich **alle!**) Futterquellen im Garten zu entfernen. Dazu zählt Tierfutter einschließlich Vogelfutter. Außerdem sollte einmal der Komposthaufen darauf überprüft werden, ob man ungewollt den Ratten hier „Leckerli“ serviert. Professionelle Schädlingsbekämpfer haben natürlich das bessere Auge dafür, wo Rattenbauten sind. Vielleicht beauftragen einige Nachbarn hier mal gemeinsam die Profis?

Abschließend möchte ich noch darauf hinweisen, dass man diese Gemeindebriefe auch per Email erhalten kann. Bitte einfach eine Email schreiben an NL-Hohenhorn@web.de und sich zum elektronischen Versand anmelden! Genau so unkompliziert kann man sich abmelden. Hier werden nur und ausschließlich gemeindliche Informationen versandt. Ich lasse die Briefe aber auch einstellen auf der Website der Gemeinde: www.hohenhorn.de – Aktuelles - Bürgermeisterbriefe.

Und nun noch einige Termine zum Vormerken:

19.11.23, 10.00 Uhr: nach dem Gottesdienst Kranzniederlegung zum Volkstrauertag auf dem Friedhof

25.11.23, 9.00 Uhr Am Brink, Dorfharken

28.11.23, 19.30 Uhr im Gemeindehaus: Mitgliederversammlung der WIH w.V.

04.12.23 ab 19.30 Uhr im Gemeindehaus: Sitzung des Bauausschusses

11.12.23 ab 19.30 Uhr im Gemeindehaus: Sitzung der Gemeindevertretung

13.12.23, ab 19 Uhr im Gemeindehaus: Vorstellung der Ergebnisse Machbarkeitsstudie Nahwärme

16.12.23, ab 14.30 Uhr im Gemeindehaus: Seniorenweihnachtsfeier

Bleibt/bleiben Sie wohlauf,

Eure/Ihre Hanna Putfarken
Bürgermeisterin